

TRENDTHEMA

Das trend- ANWALTS- RANKING

SEITE 47
**Die größten
Anwaltskanzleien
des Landes**

SEITE 48, 49
**Bankenrecht
bis Strafrecht**

SEITE 50,51
**Kapitalmarktrecht
bis beste Kanzlei-
Neugründung**

SEITE 52, 53
**Die Top Ten,
Kartellrecht**

SEITE 54
**Arbeits- bis
Vergaberecht**

FOTO: WOLFGANG WOLAK

KANZLEI PRESLMAYR.
Unter den Partnern
der Wiener Wirt-
schaftskanzlei finden
sich nur Männer. In
anderen Sozietäten
spielt Diversity bereits
eine größere Rolle.

TREND
THEMA

ÖSTERREICHS TOP-ANWÄLTE

TREND | 19/2019

FOTO: WOLFGANG WOLAK



Katharina Körper-Risak, 38

ALS ARBEITSRECHTSEXPERTIN hat sich die Juristin schon bei Kunz Schima Wallentin einen Namen gemacht, seit 2017 darf sich Körper-Risak nun auch Kanzleigründerin nennen. „Mir ist alles zu langsam gegangen, ich gehe eben ein anderes Tempo“, erläutert sie ihren Schritt in die Selbstständigkeit, den sie nie bereut hat. Auch wenn es mitunter schon vorkommt, dass man sich um alles kümmern muss, bis hin zum „Reparieren des Staubsaugers“.

VON ANGELIKA KRAMER

Das alljährliche **trend-Anwaltsranking** holt die **größten Kanzleien** des Landes und die **250 herausragendsten Rechtsanwältinnen** vor den Vorhang. Alte Hasen und Jungstars der Advokatenzene liefern sich einen harten Kampf um die besten Platzierungen in **25 Kategorien**.

Gäbe es eine eigene Kategorie „Sportrecht“ im trend-Anwaltsranking, würde es die gebürtige Kärntnerin Christina Toth wohl locker unter die Top Ten schaffen. So muss sich die Juristin, die sich 2017 mit einer eigenen Kanzlei in Wien selbstständig gemacht hat, mit der immer größer werdenden Wertschätzung ihrer Mandanten und zuletzt auch der Politik begnügen. „Wir erleben eine Professionalisierung des Sports, und das schlägt sich auch in der rechtlichen Beratung nieder“, berichtet die 38-Jährige, die zahlreiche Vereine, Verbände, aber

auch Einzelsportler, wie den zuletzt vor Gericht gegen den ÖSV erfolgreichen Skispringer Lukas Müller, vertritt.

Auch Sportminister Heinz-Christian Strache weiß Toths Kompetenz zu schätzen und hat sie jüngst in den Dreier Vorstand des Instituts für medizinische und sportwissenschaftliche Beratung berufen. Seit März dieses Jahres fungiert die smarte Blondine außerdem als Präsidentin des Österreichischen Tennisverbands. „50 Prozent meiner Arbeit ist ehrenamtlich. In einer Großkanzlei könnte ich das gar nicht rechtfertigen“, ist Toth froh, ihr eigenes Ding durchgezogen und ihr Hobby Sport zum Beruf gemacht zu haben.

Ähnliche Erfahrungen hat ihre ▶

So funktioniert das Ranking:

ANWÄLTE WÄHLEN ANWÄLTE:

Anders als bei vielen internationalen Anwaltsrankings setzt der trend auch heuer wieder auf Insiderwissen. 100 von der trend-Redaktion ausgewählte Anwaltskanzleien aus ganz Österreich ernennen aus ihrer Mitte die jeweils Besten. In 25 Kategorien wurden rund 250 Advokaten – vom Anlegeranwalt bis zum Stiftungsexperten – gekürt. Selbstnennungen waren nicht erlaubt. Auch die trend-Redaktion hat sich vorbehalten, das eine oder andere Mal korrigierend einzugreifen. Die Plätze eins bis drei sind farblich gekennzeichnet, heuer gab es wieder einige Ex-aequo-Zehntplatzierte.

Größte Kanzleien des Landes

Kanzlei	Juristen
Wolf Theiss	125
Freshfields	124
Schönherr	111
CHSH	111
Binder Grösswang	102
Dorda	90
CMS	85
SCWP	80
Eisenberger & Herzog	70
Fellner Wratzfeld	69
DLA	65
PwC Legal	55
Taylor Wessing	55
Haslinger Nagele	55
Baker McKenzie	52
PHH	45
KWR	45
Held Berdnik Astner	43
bvp Hügel	43
bkp	37
Hasch & Partner	37

TREND
THEMA

► Berufskollegin Katharina Körber-Risak gemacht. Die Arbeitsrechtsexpertin hat sich Ende 2017 von der Kanzlei Kunz Schima Wallentin losgesagt, wo sie kurz davor zur Partnerin ernannt worden war. „Ich bin ein Rennpferd. Und mir ist dort alles zu langsam gegangen“, schildert die Juristin, die die Vamed-Gruppe und die Wiener Linien zu ihren Mandanten zählen kann. Auch einen ehemaligen Verlagschef vertritt sie vor Gericht gegen die „Krone“ sowie einige Nationalbankpensionäre, die gegen Pensionskürzungen aufbegehren. Weitere Fälle wurden ihr durch die #MeToo-Debatte in die Kanzlei gespült. Wahrscheinlich haben ihr aber auch ihre zahlreichen prononcierten Auftritte in diversen Medien zu Themen wie der neuen Karfreitagsregelung dazu verholfen, dass Körber-Risak in der Kategorie „Kanzleineugründungen“ (Seite 51) den Sprung ins Ranking geschafft hat.

DAS RANKING WÄCHST. Insgesamt finden sich exakt 246 Rechtsanwältinnen – so viel wie nie zuvor – und mehr als 40 Kanzleien im heurigen trend-Ranking. Dass die Zahl der Gekürten von Jahr zu Jahr anwächst, liegt daran, dass es auf den Plätzen immer enger zugeht, sprich, den Rang zehn müssen sich manchmal zwei beziehungsweise drei Kollegen teilen.

Sieben Stimmen waren heuer das Minimum, um es in eine der 24 Kategorien des Rankings zu schaffen. Top-Scorer, wie Lukas Aigner im Anlegerrecht, kamen in ihren Sparten sogar auf mehr als 50 Stimmen. Manche Advokaten wie Strafrechtsexperte Norbert Wess punkteten sogar in mehreren Kategorien, ihnen war ein Platz in den Top Ten sicher (Seite 53). Außerdem scheint die Anwaltselite Österreichs mit ihren insgesamt 6.398 Vertretern immer enger zusammenzurücken. In manchen Kategorien wie dem Transaktions- oder dem Gesellschaftsrecht wurden von den Kollegen mehr als 80 Experten nominiert.

Einer, der es in den letzten Jahren immer wieder in die Liste der Topplatzierten geschafft hat, ist Banken- und Kapitalmarktexperte Ernst Brandl von der Kanzlei Brandl & Talos. Stets mit komplexen Aufsichtsthemen befasst und ständiger regulatorischer Berater der Capital Bank oder der türkischen Deniz-Bank, hat er im letzten Jahr aber vor allem mit einem von sich reden gemacht: mit seinen Bienen. Der Hobbyimker versorgt nicht nur seine Familie und

➔ **WIEDER EINE FRAU IM MANAGEMENT**

hat die Kanzlei Dorda seit Anfang Mai. Die Medizinrechtsexpertin Francine Brogyányi (2. v. l.) komplettiert das Team rund um Axel Anderl (l.) und Martin Brodey (nicht im Bild). Brogyányi sitzt seit letztem Jahr auch im Aufsichtsrat der Casinos Austria, wohin sie von der tschechischen Sazka-Gruppe, einem wichtigen Mandanten der Kanzlei Dorda, entsandt wurde.



Die versiertesten Experten im **Bankenrecht**

ANWALT	KANZLEI
Fellner Markus	Fellner Wratzfeld
Jergitsch Friedrich	Freshfields
Brandl Ernst	Brandl & Talos
Feyl Peter	Schönherr
Zahradnik Andreas	Dorda
Binder Michael	Binder Grösswang
Illigasch Alexander	Barnert Egermann Illigasch
Herbst Christoph	Herbst Kinsky
Jank Andreas	Jank Weiler Operenyi RA
Divok Georg	Baker McKenzie

Im **Steuerrecht** macht ihnen keiner etwas vor

ANWALT	KANZLEI
Staringer Claus	Freshfields
Doralt Paul	Dorda
Arnold Nikolaus	Arnold
Wietrzyk Gerold	KWR
Althuber Franz	Althuber Spornberger
Sedlaczek Michael	Freshfields
Schindler Clemens	Schindler RA
Schmidt Niklas	Wolf Theiss
Wimpissinger Ch.	Binder Grösswang
Buzanich Herbert	Aigner Buzanich
Vondrak Philip	gsv legal

Sie wissen, was in **Osteuropa** rechtlich abgeht

ANWALT	KANZLEI
Schirmer Thomas	Binder Grösswang
Luiki Paul	Fellner Wratzfeld
Strenitz Michael	Eisenberger & Herzog
Cancola Raimund	Taylor Wessing
Plesser Willibald	Freshfields
Brodey Martin	Dorda
Eder Stefan	Benn Ibler
Lindinger Ch.	Schönherr
Steger Erik	Wolf Theiss
Kaspar Rainer	PHH

Die Topexperten im **Gesellschaftsrecht**

ANWALT	KANZLEI
Frotz Stephan	Frotz Riedl
Reich-Rohrwig J.	CMS
Kletter Mark	Hausmaninger Kletter
Zehetner Jörg	KWR
Torggler Hellwig	Torggler RA
Szep Christoph	Haslinger Nagele
Graf Wolfgang	Graf Patsch Taucher
Eckert Georg	wkk law
Barnert Michael	Barnert Egermann Illigasch
Grama Bernd	gsv legal
Weiler Maximilian	Jank Weiler Operenyi



← **DER WIENER STANDORT** der oberösterreichischen Kanzlei SCWP legt stark zu. In sieben Jahren verdreifachte sich die Zahl der Juristen von zehn auf heute 27 beinahe. Damit sind in Wien mehr als ein Drittel der bei SCWP beschäftigten Juristen tätig. Immobilienexperte Immanuel Gerstner (l.) und Vergaberechtsspezialist Hanno Liebmann (Mitte) setzen auf Frauenpower: Irene Meingast (r.) und Alice Meissner, die den China-Desk leitet, sind Salary-Partnerinnen.

Freunde mit Biohonig aus dem Waldviertel, er hat sich auch das Wohl der Bienen auf seine Fahnen geheftet. So bezahlt er die Bauern im umliegenden Waldviertel dafür, dass sie auf Pestizide und Düngemittel verzichten. Brandl steht in seinem Kampf gegen das Bienensterben nicht alleine da: Die Anwaltskollegen Markus Fellner, letztes Jahr bei der Steinhoff-Sanierung im Großeinsatz, und Friedrich Jergitsch von Freshfields, als langjähriger Vertreter der BayernLB gefordert, sind bei dem Projekt als Finanziers mit an Bord. Beruflich oft Gegner, für die Umwelt aber vereint.

ZÄHER DEAL-FLOW? Aber auch wenn manche Anwälte hinter vorgehaltener Hand ein Abflauen der aktuell weitgehend noch gut gehenden Geschäfte infolge der schwächer werdenden Konjunktur befürchten, allzu viel Zeit bleibt ▶

Die findigsten Strafverteidiger

ANWALT	KANZLEI
Wess Norbert	wkk law
Soyer Richard	Soyer Kier Stuefer
Schillhammer Ernst	Schillhammer
Machac Arthur	Gradwohl + Machac
Kollmann Lukas	Kollmann Wolm
Ainedter Manfred	Ainedter & Ainedter
Neuhuber Christoph	Neuhuber
Wolm Philipp	Kollmann Wolm
Mayer Rudolf	Rudolf Mayer
Eichenseder Herbert	Eichenseder

Anleger vertrauen auf die Expertise dieser Anwälte

ANWALT	KANZLEI
Aigner Lukas	Aigner & Partner
Kapsch Ingo	HLMK
Schett Gregor	Fellner Wratzfeld
Vökl Clemens	Vökl
Klauser Alexander	bkp
Poduschka Michael	Poduschka
Irrgeher Clemens	Preslmayr
Karollus-Bruner D.	CMS
Wallner Benedikt	Wallner Jorthan
Christandl Harald	Christandl

↓ **ZEHN JAHRE HLMK.** Vor allem bei der Beratung von Anlegern hat sich die Kanzlei, hier speziell Ingo Kapsch (r.) und Johannes Marenzi (Mitte), einen Namen gemacht. Weniger bekannt sind Transaktionen wie die Aufstockung der Beteiligung an Shpock durch die Schibsted-Gruppe mit rechtlicher Hilfe von Wolfgang Luschin (l.) oder die Beratung von Privatstiftern durch Gerhard Hochedlinger (2. v. l.). Seit 2018 gehört auch die Medizinrechtsexpertin Monika Ploier dem HLMK-Anwaltsteam an. Compliance im Gesundheitswesen ist ihr Spezialgebiet.

Im Familienrecht haben sie den Durchblick

ANWALT	KANZLEI
Klaar Helene	Klaar Marschall
Birnbaum Brigitte	Birnbaum Toperczer
Wukovits Andreas	Wukovits
Marschall Norbert	Klaar Marschall
Hoffelner Maria	PHH
Perl Susanna	Gärner Perl
Xell-Skreiner Ursula	Xell-Skreiner
Preslmayr Martin	Preslmayr
Wessely Karin	Wessely
Kriegler Alfred	Kriegler
Prasthofer Barbara	Prasthofer

FOTOS: WOLFGANG WOLAK



TREND
THEMA

Die heißesten Aktien im Kapitalmarktrecht

ANWALT	KANZLEI
Hausmaninger Chr.	Hausmaninger Kletter
Brandl Ernst	Brandl & Talos
Khol Florian	Binder Grössswang
Weber Stefan	Weber & Co
Mayr Andreas	Dorda
Pachinger Stephan	Freshfields
Talos Thomas	Brandl & Talos
Kinsky Philip	Herbst Kinsky
Hlawati Edith	CHSH
Temmel Christian	DLA Piper
Moser Christoph	Weber & Co

Die Elite im öffentlichen Wirtschaftsrecht

ANWALT	KANZLEI
Eisenberger Georg	Eisenberger & Herzog
Bergthaler Wilhelm	Haslinger Nagele
Schmelz Christian	Schönherr
Herbst Christoph	Herbst Kinsky
Onz Christian	Onz Onz Kraemmer Hüttler
Schneider Christian	bpv Hügel
Denk Stephan	Freshfields
Hecht Michael	Fellner Wratzfeld
Barbist Johannes	Binder Grössswang
Rabl Thomas	KWR
Huber-Medek K.	Schwartz Huber Medek

Im Prozess- oder Schiedsrecht geben sie den Ton an

ANWALT	KANZLEI
Zeiler Gerold	Zeiler Partners
Kustor Thomas	Freshfields
Knötzl Bettina	Knoetzl Haugeneder Netal
Klausegger Christian	Binder Grössswang
Vavrovsky Nikolaus	Vavrovsky Heine Marth
Kremslehner Florian	Dorda
Fiebinger Rudolf	fplp
Klauser Alexander	bkp
Hausmaninger Chr.	Hausmaninger Kletter
Pitkowicz Nikolaus	Graf & Pitkowicz
Prochaska Stefan	PHH

Sie kennen sich im Wirtschaftsstrafrecht aus

ANWALT	KANZLEI
Wess Norbert	wkk law
Kollmann Lukas	Kollmann Wolm
Soyer Richard	Soyer Kier Stuefer
Rohregger Michael	Rohregger Scheibner
Preuschl Mathias	PHH
Lewisich Peter	CHSH
Moringer Wolfgang	Haslinger Nagele
Dietrich Otto	Dietrich
Kralik Thomas	DLA
Hausmaninger Chr.	Hausmaninger Kletter
Schrank Christopher	Brandl & Talos

Auf sie kann man im Immobilienrecht bauen

ANWALT	KANZLEI
Karasek Georg	KWR
Artner Stefan	Dorda
Marth Christian	Vavrovsky Heine Marth
Seist Wilfried	Doralst Seist Csoklich
Arnold Florian	Arnold RA
Lagler Michael	Schönherr
Ofenheimer Alric	Eisenberger
Nemetschke Alfred	Nemetschke Huber Koloseus
Oberlechner Peter	Wolf Theiss
Größ Stephan	EY Law
Patsch Alexander	Graf Patsch Taucher

Privatkunden und Stifter setzen auf ihre Expertise

ANWALT	KANZLEI
Arnold Nikolaus	Arnold RA
Csoklich Peter	DSC
Eiselsberg Maximilian	Eiselsberg RA
Torggler Hellwig	Torggler RA
Utudjian Armenak	Graf & Pitkowicz
Briem Robert	Briem
Kunz Peter	Kunz Wallentin
Hochedlinger Gerhard	HLMK
Füreder Hannes	Siemer Siegl Füreder
Kuhn Christian	Kuhn
Hasch Alexander	Hasch & Partner

Kein großer M&A-Deal kommt ohne sie aus

ANWALT	KANZLEI
Herbst Christian	Schönherr
Kutschera Michael	Binder Grössswang
Gröller Konrad	Freshfields
Brodey Martin	Dorda
Winkler Peter	Eisenberger Herzog
Birkner Albert	CHSH
Taucher Bernhard	Graf Patsch Taucher
Polak Peter	Fiebinger Polak
Heidinger Markus	Wolf Theiss
Huber Peter	CMS
Schindler Clemens	Schindler RA

Sanierungen und Insolvenzen sind ihr tägliches Brot

ANWALT	KANZLEI
Reisch Ulla	ULSR
Riel Stephan	Jaksch Schoeller Riel
Isola Alexander	Graf & Pitkowicz
Abel Norbert	Abel & Abel
Schmidt Matthias	Preslmayr
Höller Wolfgang	Schönherr
Vavrovsky Karl-L.	Vavrovsky Heine Marth
Jaufer Clemens	Scherbaum Seebacher
Engelhart Karl	Engelhart & Partner
Freimüller Georg	Freimüller Obereder Pilz
Hörlsberger Felix	Dorda

Sie sind im Medienrecht einsame Spitze

ANWALT	KANZLEI
Knyrim Rainer	Knyrim Trieb
Korn Gottfried	Korn
Höhne Thomas	Höhne In der Maur
Krüger Michael	Krüger Bauer
Anderl Axel	Dorda
Simon Hubert	Simon
Zöchbauer Peter	Zöchbauer & Partner
Ganzger Gerald	LGP
Juraneck Johannes	CMS
Mosing Max	Geistwert
Rami Michael	Gheneff Rami

In den Kategorien auf dieser Seite ging es so knapp zu, dass sich jeweils zwei bzw. sogar drei Anwälte den zehnten Platz teilen.



► ihnen für ihre Hobbys dennoch nicht. Speziell Christian Herbst, der Transaktionsexperte der Kanzlei Schönherr, kann sich über mangelnde Auslastung nicht beklagen. Gerade erst wurde Österreichs mittlerweile drittgrößter Kanzlei, gemessen an der Zahl ihrer Juristen, vom renommierten britischen Verlag Chambers der Titel „Austria's M&A Law Firm of the Year“ verliehen. Milliarden-deals wie die Übernahme der Buwog durch Vonovia und der Beteiligungskauf von CA Immo durch Starwood Capital, beide federführend betreut durch den jahrelangen M&A-Ranking-Spitzenreiter Christian Herbst, waren für die Entscheidung ausschlaggebend. Mergermarket führt Schönherr im abgelaufenen Jahr in Österreich auch mit Abstand auf dem ersten Platz. Ein Transaktionswert von 4,6 Milliarden Dollar und 16 Deals sicherten diesen ersten Rang vor CHSH mit einem Volumen von 3,3 und DLA mit 3,28 Milliarden Dollar ab.

↑ **MIT 17 JURISTEN** zählt die Kanzlei Preslmayr nicht zu den größten im Land, dennoch schaffen es viele ihrer Anwälte seit Jahren ins Ranking: **Clemens Irrgeher (l.) als Anlegerberater, Dieter Hauck (2. v. l.) als Kartellrechtsspezialist und Matthias Schmidt (2. v. r.) als Insolvenzrechtsinstanz. Letzterer war kürzlich auch bei der Sanierung von Wagner-Biro mit dabei.**

Überraschend dabei ist, dass Freshfields, bei dieser Aufzählung ansonsten immer unter den top drei zu finden, mit lediglich acht Deals und einem Volumen von etwas mehr als drei Milliarden Dollar nur auf Platz zehn gereiht ist. „Das Ranking von Mergermarket besorgt uns nicht, da es über die Marktstellung nicht wirklich viel aussagt und nur auf einem einzigen Sondereffekt basiert“, sagt Konrad Gröller, Partner bei Freshfields Wien. Denn Freshfields mische auch bei vielen internationalen Transaktionen mit, ►

Die Besten der Besten im Wettbewerbsrecht

ANWALT	KANZLEI
Wiltschek Lothar	Wiltschek RA
Horak Michael	Salomonowitz/Horak
Pöchhacker Christof	Freshfields
Kucsko Guido	Schönherr
Schultes Rainer	Geistwert
Rungg Ivo	Binder Grösswang
Zellhofer Andreas	Eisenberger Herzog
Herzig Rainer	Preslmayr
Prunbauer Marcella	Prunbauer & Romig
Heine Dieter	Vavrovsky Heine Marth

FOTO: WOLFGANG WOLAK

Die auffälligsten Kanzleineugründungen der letzten fünf Jahre

ANWALT	KANZLEI
Heid & Partner	Wien
Geistwert	Wien
Aigner & Partner	Wien
Althuber & Spornberger	Wien
Reidlinger Schatzmann	Wien
Kollmann Wolm	Wien
Knötzl Haugeneder Netal	Wien
Körber Risak RA	Wien
Stadler Völkel	Wien
Schindler Rechtsanwälte	Wien

TREND
THEMA

➔ **DIE INNSBRUCKER SOZIELTÄT**
Greiter Pegger Kofler (im Bild die Namenspartner Franz Pegger (l.) und Ivo Greiter (r.) mit Barbara Egger, Melanie Gassler-Tischlinger und Georg Huber) ist seit Jahren Fixstarter im Bundesländer-ranking (Seite 54). Sie war 2018 u. a. als Berater für die Rad-WM und als Vertreter eines deutschen Autoherstellers im Dieselskandal tätig.

► die bei Mergermarket gar nicht einfließen. In Europa ist die Kanzlei jedenfalls mit 177 Deals und einem Volumen von 300,4 Milliarden Euro führend. Das, so Gröller, sei auch für Wien entscheidend. Das Geschäft laufe anhaltend gut für die Sozietät, die mit 124 Juristen, also einem Zuwachs von 22 gegenüber dem Vorjahr, hinter Wolf Theiss heuer die zweitgrößte Anwaltskanzlei ist. „Der Zuwachs ist nicht auf ein gigantisches Wachstumsprogramm, sondern auf einige Großprojekte zurückzuführen“, erläutert Gröller. Sprich: Einige der angeführten Juristen werden eigens für Großprojekte, wie etwa die Vertretung von VW im Dieselskandal, angeheuert. Diese „Projektjuristen“ wären für den Mandanten günstiger als angestellte Anwälte der Kanzlei, so Gröller. Einige dieser 124 Juristen arbeiten aber auch in Teilzeit, erklärt Freshfields-Mann Gröller.

ANWALT IN TEILZEIT. Rechtsanwältinnen, die nur in Teilzeit arbeiten? Bis vor wenigen Jahren ein Ding der Unmöglichkeit. Erst allmählich werden auch solche Begriffe wie „Work-Life-Balance“, „Homeoffice“ und „flexible Arbeitszeiten“ in der Anwaltschaft en vogue. Die deutsche Wirtschaftskanzlei Rose & Partner gab letzte Woche sogar bekannt, dass sie nun eine Vier-Tage-Woche für alle Mitarbeiter einführen werde. Ein Modell, das womöglich bald



auch in Österreichs Sozietäten Einzug halten könnte. „Die Lebensentwürfe haben sich geändert. Die Zeiten, in denen Anwälte 90 Stunden in der Woche durchgearbeitet haben, sind vorbei“, bestätigen auch Arno Liebmann und Immanuel Gerstner, beide Partner im Wiener Büro

der ursprünglich aus Oberösterreich stammenden Kanzlei SCWP. Teilzeitmodelle sind es auch, die es möglich machen, Frauen mit Kindern besser an die Kanzlei zu binden. So wie Alice Meissner und Irene Meingast, die nach der Geburt ihrer Kinder beide jeweils rund ein Jahr in

Die versiertesten Kartellrechtsspezialisten

ANWALT	KANZLEI
Reidlinger Axel	Reidlinger Schatzmann
Wollmann Hanno	Schönherr
Ablasser-Neuhuber A.	bpv Hügel
Hoffer Raoul	Binder Grösswang
Hartung Isabella	Barnert Egermann Illigasch
Eckel Martin	Taylor Wessing
Thalhammer Dieter	Eisenberger Herzog
Zehetner Jörg	KWR
Polster Stephan	Becker Günther Polster
Vartian Claudine	DLA
Hauck Dieter	Preslmayr
Traugott Andreas	Baker McKenzie

Die Auskenner im Marken-, Urheber- und Patentrecht

ANWALT	KANZLEI
Kucsko Guido	Schönherr
Salomonowitz Sascha	Salomonowitz Horak
Schönherr Georg	Schwarz Schönherr
Kletzer Constantin	Geistwert
Wiltschek Lothar	Wiltschek
Walter Michel	Walter Michel
Anderl Axel	Dorda
Majer Daniela	mahlerlaw
Bauer Ronald	Krüger Bauer
Reinisch Martin	bkp
Gassauer-Fleissner Ch.	Gassauer-Fleissner
Ciresa Meinhard	Ciresa

Die **Topplatzierten** des Jahres 2018/2019

ANWALT	KATEGORIE	NENNUNGEN
Wess Norbert	Straf-, Wirtschaftsstrafrecht	86
Arnold Nikolaus	Steuerrecht, Privatkunden	78
Wiltschek Lothar	Wettbewerbsrecht, IP	70
Kucsko Guido	Wettbewerbsrecht, IP	60
Hausmaninger Chr.	Kapital, Banken, W.strafrecht	57
Aigner Lukas	Anlegerrecht	56
Brandl Ernst	Kapital, Banken	53
Anderl Axel	IP, Medien	47
Fellner Markus	Banken, M&A	46
Reidlinger Axel	Kartellrecht	46

WÄHREND NORBERT WESS, TOPPLATZIERTER des heurigen Anwaltsrankings, noch für einige Zeit im Buwog-Prozess Ex-Finanzminister Karl-Heinz Grassner beistehen muss, hat Nikolaus Arnold (Bild) mit René Benko alle Hände voll zu tun. Der Steuerrechts- und Stiftungsexperte war

federführend bei Benkos Einstieg in die Medienbranche beteiligt. Auch bei der Übernahme von Kaufhof und kika/Leiner waren die Arnold-Brüder mit dabei. Diesmal neu in den Top Ten ist Christian Hausmaninger, der heuer gleich in drei Kategorien punkten konnte.

IN SACHEN IMMOBILIEN ist die Kanzlei Hasch & Partner (Bildmitte Alexander Hasch, r. Bernhard Steindl) gut im Geschäft. Beim Ankauf der ehemaligen Bank-Austria-Zentrale in der Lassallestraße, einem der größten Immobilien-deals des Jahres 2018, waren die Juristen beratend dabei. Anwalt Franz Guggenberger (l.) machte darüber hinaus als Vertrauensmann von Investor Michael Tojner von sich reden.



Karenz waren und danach zu Salary-Partnern bei SCWP befördert wurden. „Glücklicherweise gibt es ja so etwas wie Videokonferenzen“, sagt Meissner, die den China-Desk bei SCWP leitet und damit alle Hände voll zu tun hat. „Wir beraten vorwiegend chinesische Investoren, die nach Österreich kommen.“ Und davon gibt es aktuell einige, wie etwa die chinesische Großbank ICBC, die seit letztem Jahr eine Niederlassung in Wien betreibt und von Meissner beraten wurde.

SCHWACHE FRAUENQUOTE. So wie Meissner und Meingast werden auch in Österreichs Großkanzleien, noch vor einigen Jahren reine Männerclubs, immer mehr Juristinnen zu Partnern befördert. Allerdings schaffen es nur die wenigsten in die Königsklasse der Partnerschaft, zu Equity-Partnern. Auch Alice Meissner und Irene Meingast ist es trotz des frauenfreundlichen Klimas bei SCWP bislang nicht geglückt, zur Gesellschafterin aufzusteigen. Ein Blick in das Firmenbuch zeigt, dass weibliche Equity-Partner in heimischen Großkanzleien nach wie vor rar gesät sind. Bei SCWP findet sich unter 13 Partnern keine einzige Frau, Wolf Theiss hat seit letztem Jahr mit Andrea Gritsch zumindest eine Anwältin unter den 23 Gesellschaftern. Zwischen enttäuschenden vier und 20 Prozent liegt die Frauenquote auf Partnerlevel in Österreichs größten Kanzleien. Am besten schneidet die Kanzlei DLA ab, die es mit fünf weiblichen von 16 Partnern immerhin auf eine Quote von mehr als 30 Prozent schafft.

Dass Frauen sich auch im Management einer Kanzlei gut machen können, hat man auch bei Dorda erkannt. Dieser Tage wird Francine Brogyányi, seit 2016 einzige Partnerin, zu Martin Brodey und Axel Anderl in das Managementteam der Wirtschaftskanzlei dazustoßen. „Die ▶

TREND
THEMADie besten Sozietäten in
den **Bundesländern**

KANZLEI	ORT
Haslinger Nagele	Linz
Greiter Pegger Kofler	Innsbruck
Czernich Rechtsanwälte	Innsbruck
Eisenberger & Herzog	Graz
ULSR	St. Pölten
Scherbaum Seebacher	Graz
SCWP	Linz
Urbanek Rudolph	St. Pölten
Hasch & Partner	Linz
TWP Rechtsanwälte	Dornbirn
PEHB	Salzburg

Mandanten vertrauen im
Vergaberecht auf diese Experten

ANWALT	KANZLEI
Heid Stephan	Heid & Partner
Breitenfeld Michael	Breitenfeld
Oder Martin	Haslinger Nagele
Hornbanger Kathrin	Heid & Partner
Seherschön Ulrike	Eisenberger Herzog
Schramm Johannes	Schramm Öhler
Elsner Bernt	CMS
Öhler Matthias	Schramm Öhler
Nordberg Christian	hbn
Trettnak-Hahn K.	KWR
Liebmann Hanno	SCWP

Die Spezialisten auf dem Gebiet
des **Arbeitsrechts**

ANWALT	KANZLEI
Gahleitner Sieglinde	Gahleitner
Engelbrecht Helmut	Engelbrecht RA
Schima Georg	Schima Mayer Starlinger
Hainz Bernhard	CMS
Laimer Hans	Zeiler
Marhold Franz	Herbst Kinsky
Gerlach Roland	Gerlach RA
Preyer Helmut	Burgstaller & Preyer
Angermair Thomas	Dorda
Obereder Alois	Freimüller Obereder Pilz
Tinhofer Andreas	Mosati



← **KANZLEIMASKOTTCHEN SPECTER (r.)**, benannt nach dem Star in der US-Anwaltsreihe „Suits“, bewacht die drei Damen in der Kanzlei von Sportrechtsexpertin Christina Toth (sitzend). Die Juristinnen wiederum achten auf die Einhaltung der Gesetze in den zahlreichen heimischen Sportverbänden und im Antidopingbereich. „Wir erleben eine Professionalisierung des Sports, die natürlich auch vor der juristischen Beratung nicht haltmacht“, freut sich Toth, die ihre Kanzlei erst vor zwei Jahren gegründet hat.

► Wahl von Francine Brogyányi und die Beförderung von drei weiteren Frauen zu Rechtsanwältinnen zeigt, welche Bedeutung wir diesem Thema geben“, meint Axel Anderl, der schon 2018 in die Managementrolle schlüpfte. „Der Generationswechsel hat bei uns gut funktioniert“, resümiert der IT-Rechtsexperte. Generationswechsel ist aktuell überhaupt in einigen Großsozietäten angesagt: Bei Baker McKenzie haben seit letztem Jahr mit Philipp Maier, Dieter Buchberger und Alexander Petsche drei unter 50-Jährige das Heft in der Hand. Bei Wolf Theiss sind seit Kurzem mit Andrea Gritsch, Sebastian Oberzaucher und Claus Schneider immerhin drei der vier Manager der jüngeren Generation angehörig, und bei CMS hat mit Februar Johannes Juranek den älteren Peter Huber im Management ersetzt.

Man sieht also: Auch wenn die Branche von vielen als verstaubt angesehen wird, zarte Pflänzchen der Veränderung finden sich doch gelegentlich. 